

Zweite Erlebnisnacht des Ortsmarketings 5-Sterne-Region

# Steigen Sie ein... welches

**Wer hats gemerkt? Vergangenen Freitag waren auffallend viele Oldtimer in der Gegend unterwegs. Auffallend viele gut gelaunte Leute ebenfalls. Die zweite Erlebnisnacht des Ortsmarketings 5-Sterne-Region rolte über die Bühne, auf der sich fünf Kultur- und Gewerbebetriebe attraktiv präsentierten. 315 Personen nahmen an diesem Erlebnis teil.**

Ursula Koch-Egli

Die Erlebnisnacht in der Region rund um den Landessender herum begann bereits am Nachmittag, denn es wäre zu schade gewesen, hätte man all die schönen Oldtimer nicht bei Tageslicht bewundern können, welche die Gäste an die gewünschten Ziele brachten. Es herrschte eine aufgeräumte und fröhliche Stimmung bei allen Gästen, Gross und Klein, die sich einen gelben Ticketbändel um den Arm streiften und somit freien Zutritt bekamen zu jedem offenen Tor und Taxi, das die Erlebnisnacht bereithielt. Viele Gäste erschienen in Gruppen, als Familie oder einfach zu zweit, und genossen erst einmal eine Taxifahrt der besonderen Art.

## Fahrgefühl der besonderen Art

In Beromünster und überhaupt an jedem Standort dieser Sternfahrt – Flecken, Industrie, Neudorf, Gormund und Hasenhusen – warteten an die dreissig Chauffeure und Chauffeusen stolz auf ihre Kundschaft. Was gibt es schöneres, als sein mobiles Prachtstück in netter Gesellschaft auszufahren! Da war etwa Seppi Schuler aus

Luzern: Er fährt den Opel Olympic Record, Baujahr 1958, der als türkisglänzender Oldtimer schon in zahlreichen Kinofilmen wie etwa «Mein Name ist Eugen» zum vierrädrigen Filmstar wurde. Oder Chauffeuse Cornelia, die ihren Chevrolet schon mit 18 gekauft hatte und ihn nun schon seit 30 Jahren fährt. Auch Karin Nyffeler vom Vorstand des OM und zuständig für die Administration, setzte sich hinter Steuer eines blauen Volvo 164.

Die Gäste hatten sichtliches Vergnügen, es sich auf den mehr oder weniger harten Ledersitzen bequem zu machen, zimal nach dem Sicherheitsgurt zu greifen, den es gar nicht gab, um sich dann auf ein Fahrgefühl der besonderen Art einzulassen. Alle wirkten fröhlich und gut gelaunt. Kein Wunder, wurde doch an jeder Station etwas Besonderes geboten.

## Interessant und verlockend

Interessante Führungen von 15.30 bis 22 Uhr gab es im geschichtsträchtigen Haus zum Dolder im Flecken und ebenso im urchigen Heimat- und Traktorenmuseum in Beromünster. Ein spannender Einblick in die mittlerweile weltweit im Bereich Wasserfilter agierende Firma Brita AG wurde in Neudorf geboten, und die Führung durchs schmucke Kapellen-Ensemble auf dem Hügel Gormund war schon fast ein Pilgerweg. Auch hinter die Kulissen der Grüngut-Recycling-Anlage Hawisa in Hasenhusen blicken zu können, stiess auf grosses Interesse. Verlockend war auch das kulinarische Angebot, welches mehrheitlich

im Ticketpreis von 18 Franken inbegriffen war: vorzügliche Kaffees und Kuchen beim Bauernbetrieb der Familie Erni in Hasenhusen, Pilgerverpflegung «Käse, Brot und Wein» bei der Kapellenstiftung Gormund, schicke Mini-Sandwiches bei Brita AG, unkompliziertes Schüler-Beizli im Dolderhaus, und für den grossen Hunger: die Käseschnitte bei Pius Stocker im Traktorenmuseum. Man konnte seine Oldtimer-Route also auch ganz danach ausrichten, worauf der Magen gerade Lust hatte.

## Bewährtes Konzept wiederbelebt

Orte, von denen man weiss und die man doch nicht kennt, werden durch die Erlebnisnacht nahbar gemacht. Organisiert wurde dieser Event bereits zum zweiten Mal durch das Ortsmarketing 5-Sterne-Region. Die Idee stammt von Felix Matthias, der das Konzept der einstigen «Museumsnacht» wieder aufleben lässt. Aktive Gewerbe- und Kulturbetriebe werden nun bei der Erlebnisnacht den Besuchern vor die Augen geführt – mit Erfolg. 315 Personen besuchten sie am vergangenen Freitagabend. Felix Matthias, der als Projektleiter im Vorfeld für Fahrer, Streckenpläne, Ablauf und Sicherheit verantwortlich war, sorgte auch am Freitag – mit Leuchtweste und Funk im Einsatz – für den reibungslosen Ablauf des exklusiven Taxidienstes. Abschliessend sagt er: «Ich bin sehr zufrieden! Alles spielte mit. Und es war wunderschön, wie die Bevölkerung mitmachte. So macht es Freude!»



Welche Pracht in der Nacht – ein Oldtimer startbereit im Flecken.

Bild: zvg



Dieser Oldtimer passt doch genau für uns vier...



Bei der Brita gab es feinen Fingerfood und bei der Führung viel zu erleben.



Flott aufgemacht für die Erlebnisnacht.



Gespannt verfolgte man die interessanten Führungen, wie hier bei der Kapellenstiftung im Gormund.



Überall kam man einfach ins Gespräch, z.B. mit einem Gemeinderat...



Felix Matthias koordiniert engagiert.



Rebeka Schüpfer überwacht die Nacht.

# Ziel darfs denn sein?



Stilgerecht gekleidet für die Oldtimer-Fahrt!



Manuela Felix und Evelyne Imbach vom Ortsmarketing überschauen die Lage.



Der beachtlich betagte Berna-Bus ist noch bestens in Schuss, passend zur Fassade dahinter, doch jetzt ist Schluss...



Fahrgefühl der besonderen Art im Opel Olympia Record, Baujahr 1958.



Staunen inklusive...



Abtauchen in die Geschichte des Dolderhauses – immer wieder grandios!



Einblick in vergangene Zeiten im Heimat- und Traktorenmuseum.



Alle mal auf die Seite, jetzt kommen wir!



Extrafahrt ins Vergnügen! Gelb ist die Farbe der Freude, des Gwunders und... des Durstes?

Bilder: uke / kho